

Delegiertenversammlung der Bundesvereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure (BSVI) 2019 in Bremerhavender BSVI

Am 20. September 2019 trafen sich in Bremerhaven Mitglieder aller 14 Landesvereinigungen zur Mitgliederversammlung der BSVI. Die Versammlung fand in einem der Konferenzräume des Atlantic Hotel Sail City statt. Die VSVI Hessen war mit 9 Mitgliedern an der Versammlung anwesend.

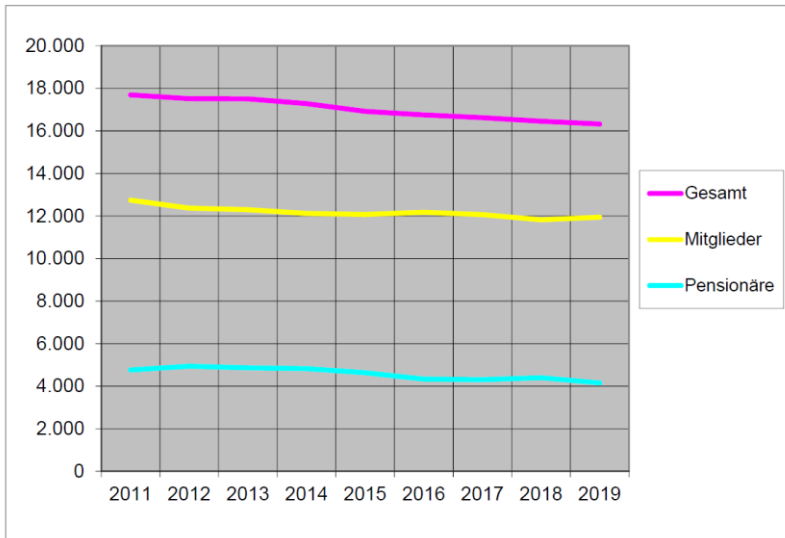


Bilder Susan Paufler – Blick in die Delegiertenversammlung

Der noch amtierende Präsident der BSVI Rainer Popp berichtete zunächst von den Tätigkeiten des Geschäftsführenden Präsidiums in der vergangenen Wahlperiode (2017 bis 2019). Dieser Bericht war aber auch ein Stück Zusammenfassung des Wirkens des Geschäftsführenden Präsidiums seit ihrer ersten Wahl im Jahr 2015.

Wir erinnern uns, dass im Jahr 2014 die Landesvereinigungen aufgerufen waren, ihre Erwartungshaltung an die BSVI zu formulieren und im Ergebnis war diese bereit, sich neu aufzustellen. Dieser Reformprozess begann mit der Wahl eines neuen Vorstandes der BSVI im Jahr 2015, der aus einem Präsidenten und zwei Vizepräsidenten sowie dem Schatzmeister besteht. Straßenbau- und Verkehrsingenieure arbeiten in den öffentlichen Verwaltungen, in Ingenieurbüros, Baufirmen und in der Wissenschaft. Insofern war es nur konsequent, in das geschäftsführende Präsidium einen Vertreter der Verwaltung, der Wirtschaft und der Wissenschaft zu wählen.

Rainer Popp konnte zusammenfassend darlegen, dass die Neustrukturierung und Neuausrichtung der BSVI auch der Finanzlage der BSVI zugute kommt. Mit dem Mitgliederschwund in den Ländervereinigungen reduziert sich natürlich auch der Beitrag der Länder an die BSVI. Deshalb galt es, die Ausgaben in den Bereichen Versammlungen, Reisekosten, Druck von Flyern usw. zu reduzieren. Ebenfalls reduziert werden konnten die Kosten für die Geschäftsstelle der BSVI durch den Umzug dieser von Hannover nach München ins dortige "Quartier" des Bayerischen Bauindustrieverbandes.



Quelle BSVI 2019- Entwicklung der Mitgliederzahlen der BSVI

Große Resonanz und Anerkennung findet die Verleihung des Deutschen Ingenieurpreises, der von der BSVI ins Leben gerufen wurde und seit 2015 alle zwei Jahre im Rahmen der Veranstaltungen zur Delegiertenversammlung vergeben wird. Diese Auslobung ist ein wichtiger Punkt für das Geschäftsführende Präsidium.

Weiterhin hat sich die BSVI der weiteren Vernetzung der Ländervereinigungen gewidmet. Der neue Internetauftritt soll den Ländern die Möglichkeit geben, z.B. auf dem Gebiet der Seminarorganisation weiter zusammen zu arbeiten, Informationen auszutauschen.

Für die Organisation von Veranstaltungen hat die BSVI ein Eventmanagementtool, welches die VSVI Bayern entwickeln ließ, übernommen, um so die Weiterentwicklung und Pflege übernehmen zu können. Diese Software können die Länder erwerben, um z.B.

Anmeldungen für ihre Seminare vornehmen zu lassen mit Überweisung der Seminargebühren. Die VSVI Hessen hat zunächst Abstand vom Erwerb des Eventmanagementsystems genommen, da unsere Seminare ohne Voranmeldung besucht werden können.

Weitere Themenfelder, denen sich die BSVI annahm, war die Werbung für den Berufsnachwuchs und im Rahmen der Baukultur die Entwicklung eines Leitfadens "Zeitgemäß planen", der auf der Homepage der BSVI zum Downloaden bereitsteht.

Nach dem Bericht des Vorstandes der BSVI berichtete der Vorsitzende der Landesvereinigung der VSVI Bremen über die Tätigkeit seiner Vereinigung.



Bilder Susan Paufler- Bericht des Landesvorsitzenden der VSVI Bremen Markus May

In Bremerhaven wählte nun die Delegiertenversammlung nach zwei Wahlperioden den Vorstand der BSVI neu, wie es die Satzung der BSVI vorsieht. Der Schatzmeister wird allerdings nur alle 4 Jahre neu gewählt, so dass der "alte" Schatzmeister Dipl.-Ing.Hans Schnibbe auch der neue Schatzmeister wurde.



Bilder Susan Paufler- Geschäftsführendes Präsidium von 2015 bis 2019 v.l.n.r. Hans Schnibbe, Konrad Rothfuchs, Rainer Popp, Christian Lippold

Das **neue geschäftsführende Präsidium** besteht nun aus dem

- Präsidenten Dipl.-Ing. Matthias Paraknewitz (Referatsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie u. Tourismus des Landes Schleswig-Holstein)
- Vizepräsident Dr.-Ing. Frank Greßler (Geschäftsführer der pmp INFRA GmbH in Erfurt)
- Vizepräsident Prof. Dr.-Ing. Holger Lorentz (Technische Hochschule Lübeck)
- Schatzmeister Dipl.-Ing. Hans Schnibbe



*Bilder Susan Paufler-Das neue Geschäftsführende Präsidium 2019-2021
v.l.n.r. Frank Greßler, Holger Lorentz, Matthias Paraknewitz, Hans Schnibbe*

Entsprechend hat sich auch die Präsidialversammlung zu einem neuen Gruppenfoto
zusammengefunden.



Bilder Susan Paufler- Präsidialversammlung 2019